

27.08.2010 - 08:42 Uhr

## UVG-Revision Eine gute Versicherung nicht verschlechtern - Zurück an den Bundesrat

Bern (ots) -

Eine gute Unfallversicherung ist für die Arbeitgeber wie für die Arbeitnehmer in einer leistungsfähigen Wirtschaft von grosser Bedeutung. Das heutige UVG mit einer starken Stellung der sozial-partnerschaftlich getragenen und nicht gewinnorientierten Suva entspricht diesen Anforderungen.

Es ist deshalb unverständlich, dass das gute UVG durch die laufende Revision empfindlich verschlechtert werden soll. Unverständlich auch deshalb, weil die Unfallversicherung die bestfinanzierte aller Sozialversicherungen ist und schwarze Zahlen schreibt. Vertreter des Gewerbes und der Gewerkschaften haben bei der ausserordentlichen Tragweite des Vorhabens, das an der bevorstehenden Herbstsession des Nationalrates beraten werden soll, entschieden, gemeinsam eine Rückweisung dieses Geschäftes zu erwirken.

Die Nationalräte Werner Messmer und Paul Rechsteiner laden Sie deshalb zu einer Medienkonferenz ein, an der sie und weitere Vertreter von Gewerbe und Gewerkschaften den Übungsabbruch im einzelnen begründen werden.

Diese findet statt:

Dienstag, 31. August 2010, 10.30 im Medienzentrum Bundeshaus

Es werden Stellung nehmen:

- Werner Messmer, Nationalrat, Zentralpräsident Schweizerischer Baumeisterverband
- Paul Rechsteiner, Nationalrat, SGB-Präsident
- Hans-Ulrich Bigler, Direktor Schweizerischer Gewerbeverband
- Andreas Rieger, Co-Präsident Unia

Kontakt:

Ewald Ackermann, SGB-Information, 031 377 01 09 oder 079 660 36 14

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100609273> abgerufen werden.